

**Zeitschrift:** Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO  
**Herausgeber:** Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS  
**Band:** 105 (2008)  
**Heft:** 1

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# ZESO

ZEITSCHRIFT FÜR SOZIALHILFE

## HERAUSGEBERIN

Schweizerische Konferenz für  
Sozialhilfe, SKOS. [www.skos.ch](http://www.skos.ch)

## REDAKTIONSADESSSE

Redaktion ZESO, SKOS,  
Monbijoustrasse 22, Postfach, CH-3000 Bern 13,  
Tel. 031 326 19 19, [zeso@skos.ch](mailto:zeso@skos.ch)

## REDAKTIONSKOMMISSION

Ueli Tecklenburg (Leitung), Raymond Caduff, Johannes Enkelmann,  
Carlotta von Waldkirch

## VERANTWORTLICHE REDAKTORIN

Monika Bachmann (mb)

## AUTORINNEN UND AUTOREN DIESER AUSGABE

Corinne Becker Vermeulen, Heinrich Dubacher, Monika Eicke, Josef Faltermeier, Jürg Gschwend, Claudia Hänzi, Rahel Huber, Paula Lanfranconi, Christiane Lellig, Daniel Monnin, Marcel Paolino, Georges Piotet, Franziska Ramser, Regula Rufiin, Reno Sami, Walter Schmid, Felix Schöbi, Ueli Tecklenburg, Sarah Thönen, Bernadette von Deschwanden, Herbert Winstörfer.

## TITELBILD

Rudolf Steiner

## TITELGESTALTUNG

pol, Konzeption & Gestaltung GmbH, Bern

## GESTALTUNG

mbdesign Zürich  
Marco Bernet  
Tel. 044 362 76 77

## KORREKTURAT

Brigitte Walser

## DRUCK UND ABOVERWALTUNG

Rub Graf-Lehmann AG  
Postfach  
3001 Bern  
Tel. 031 740 97 86  
E-Mail: [zeso@rubmedia.ch](mailto:zeso@rubmedia.ch)

## ABONNEMENTPREISE

Reguläres Jahressabo Inland Fr. 82.–;  
Jahressabo SKOS-Mitglieder Fr. 69.–;  
Einzelnummer Fr. 25.–;  
Jahressabo Ausland Fr. 120.–  
© SKOS. Nachdruck nur mit Genehmigung der Herausgeberin

Die ZESO erscheint viermal jährlich.  
Abonnentinnen und Abonnenten erhalten zusätzlich zehnmal jährlich  
einen kostenlosen Newsletter per E-Mail.  
Anmeldung: [admin@skos.ch](mailto:admin@skos.ch)

ISSN 1422-0636 / 105. Jahrgang

Die nächste Ausgabe erscheint  
im Juni 2008

## SCHWERPUNKT

- 4 Wenn Jugendliche sich verschulden: Interview mit der Hochschuldozentin Elisa Streuli
- 7 Wie Konsumkreditinstitute auf Kundenjagd gehen
- 10 Bern, Neuenburg, Waadt:  
Kantone schaffen Angebote gegen die Verschuldung
- 12 Schuldenprävention: Bericht eines Experten
- 14 Finanzielle Früherziehung:  
Der Betreibungsbeamte kommt

## INTERVIEW

- 16 Ulrich König engagiert sich für attraktive Lebensbedingungen: Er ist Direktor des Schweizerischen Gemeindeverbands

## SKOS

- 19 Praxis:  
Wann werden junge Erwachsene in Ausbildung unterstützt?
- 20 Richtlinien:  
Bericht aus dem Kanton Solothurn
- 21 Organisationsentwicklung:  
Ein Tagungsrückblick
- 22 AVIG-Revision:  
Die SKOS nimmt Stellung
- 24 SKOS-Forum:  
Walter Schmid stellt die Vertrauensfrage

## IMPULS

- 26 Integration durch Sport:  
Das Projekt «Teamplay» fördert die Kommunikation im Fussball

## PLATTFORM

- 28 Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge:  
Schulverweigerung – die zweite Chance

## THEMEN

- 30 Im Basler Internetcafé «Planet 13» treffen sich Armutsbetroffene: Eine Reportage
- 33 Der SKOS-Index:  
Ein Preisindex für die Sozialhilfe
- 34 Harmonisierung der Sozialleistungen:  
Der Kanton Basel-Stadt macht per Gesetz
- 36 Teillohnstellen in privatwirtschaftlichen Unternehmen

## SERVICE

- 38 Lesen/Veranstaltungen

## IM GESPRÄCH

- 40 Besser spät als nie:  
Eine Frau lernt schreiben



## VERSCHULDUNG

Schmuck, Handy oder teure Klamotten: Konsumieren gehört bei vielen Jugendlichen zum «Way of Live» und Konsumkreditbanken werben mit allen Mitteln um neue Kundschaft. Die Expertin Elisa Streuli erklärt im Interview zum Schwerpunkt, warum Finanzkompetenz allein nicht ausreicht, um Menschen vor der Schuldenfalle zu retten.

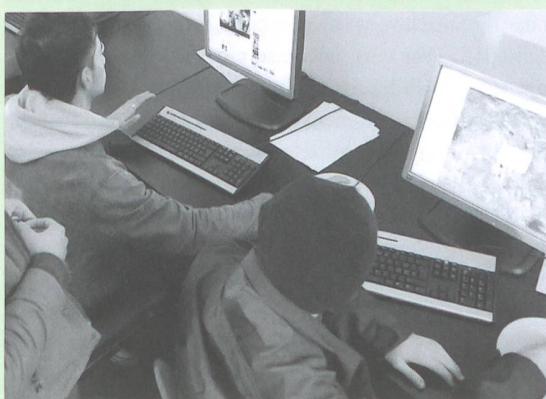
4–15



## VERTRAUEN ODER NICHT?

Sozialhilfe und Missbrauch werden oft im gleichen Atemzug genannt. SKOS-Präsident Walter Schmid stellt deshalb die Vertrauensfrage. «Geniesst die Sozialhilfe das Vertrauen der Bevölkerung oder leidet sie an Vertrauensverlust?» Ihre Meinung ist gefragt.

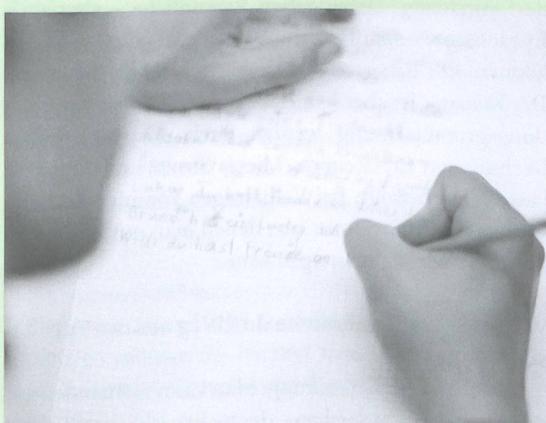
24



## AUF PLANET NR. 13

Im Internetcafé «Planet 13» in Kleinbasel treffen sich Menschen mit verschiedensten Lebensläufen. Viele von ihnen sind arm und allein. Reportage eines Selbsthilfeprojekts.

30–32



## DIE MUTIGE

Sie hat sich jahrelang durchgeschummelt. Dann war Schluss: Eine 47-Jährige berichtet, wie sie die Angst vor dem Schreiben verlor.

40